



Online lesen: rundblick-rureifel.de/e-paper

Rundblick RUREIFEL

STÄDTE:
HEIMBACH, NIDEGGEN
STADTEILE:
DÜREN-LENDERSDORF
DÜREN-NIEDERAU
GEMEINDEN:
HÜRTGENWALD,
KREUZAU, VETTWEIB
MIT **NACHRICHTLICHEN**
BEKANNTMACHUNGEN
DER STADT  **NIDEGGEN** UND
DER GEMEINDE **VETTWEIB**

21. Jahrgang

Freitag, den 07. August 2026

Woche 32

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

„All-inclusive-Aufenthalt“ für Wildbienen

LandFrauen Vossenack/Raffelsbrand bauen Wildbienenhotel auf



Der Vorstand mit dem Wildbienenhotel. Foto: LandFrauen Vossenack/Raffelsbrand

Die Wildbienenwelt in Vossenack darf sich über ein neues, komfortables Quartier freuen. Hinter der Grundschule „Eifelfüchse“ und direkt am Freibad Vossenack hat der Ortsverband der LandFrauen Vossenack/Raffelsbrand ein großes

Wildbienenhotel errichtet. Das ökologische Projekt verbindet ehrenamtliches Engagement, öffentliche Fördermittel und lokale Spenden für den Artenschutz.

Der Standort wurde ganz bewusst ausgewählt: Rund um das Schul-

gelände und die Liegewiesen des Freibads sind reichlich artenreiche Blumenwiesen vorhanden. Diese bieten den künftigen Hotelbewohnern eine ideale Nahrungsgrundlage.

Lesen Sie weiter auf Seite 5



Beraten • Verkaufen • Vermieten

Ein starkes Team ...
mit Ihnen gemeinsam zum Erfolg!

Immobilienmaklerin **Christa Tollmann** Gutachter Dipl.-Ing. **Joachim Johanning**

0 24 27 / 90 19 09

Taxi-Krankenfahrten

Wasbender Paul-Schaaff-Str. 4
52385 Nideggen

Nideggen • Heimbach
Hürtgenwald • Kreuzau

- Krankenfahrten aller Kassen
- Dialysefahrten
- Bestrahlungsfahrten
- Rollstuhltransport

☎ (0 24 27)
90 10 90 ☎ 0151 - 43 116 950
☎ 0174 - 690 10 90

team **OUTDOORBIKE**

20 JAHRE

Gemeinsam
seit 20 Jahren.

Leidenschaft auf zwei Rädern

www.outdoorbike.eu

Der Radladen in Kreuzau
Dürener Str. 110 / 52372 Kreuzau

Autohaus Dahmen



Dacia Logan
Laureate

EZ: 03/2016
KM-Stand: 84.511 km
Leistung: 66 kW (90 PS)
Benzin, Schaltung,
Klima, Tempomat

7.290,- €*

Autohaus Dahmen GmbH
Schäfersgraben 33 - 52372 Kreuzau-Stockheim

Tel.: 02421-51800
www.autodahmen.de





Wildparkstraße 7
52385 Nideggen-Schmidt
Telefon 02474 / 1367

Ihr offizieller Partner von



EUROMASTER
Reifen, Werkstatt,
Service.



www.auto-roeb.de

Pflegeteam
Böhm Ambulante
Pflege



Beratungsbüro
Team Hürtgenwald:
0 24 29 / 90 13 17

Team Nideggen:
0 24 27 / 90 53 50
www.Pflegeteam-Böhm.de

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



Ganz Ohr Hörakustik Meisterbetrieb

Ihr Hörsysteme-Spezialist

Vereinbaren Sie gerne einen Termin und profitieren Sie von unseren **individuellen Leistungen**.

Ein kleiner Auszug:

- Einzigartiges Hörerlebnis dank des innovativen Anpassverfahrens **audiosus**
- Individuelle Beratung durch Fachpersonal
- Kostenfreier unverbindlicher Hörtest
- Reinigung, Wartung und Kontrolle Ihrer Hörsysteme
- Video-Otoskopie auf großem Monitor
- Erstellung eines persönlichen Hörprofils
- Maßgefertigter Gehörschutz und In-Ear-Kopfhörer

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Kreuzauer Straße 197 • 52355 Niederau
Tel.: 02421-9742525 • Fax: 02421-9742524

E-Mail: ganz-ohr@gmx.de

Öffnungszeiten: Mo.-Fr.: 9.00-13.00 Uhr
Mo., Di., Do., Fr.: 14.00-18.00 Uhr, sowie nach Vereinbarung

www.ganz-ohr-service.de

A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 7. August

Apotheke am Markt

Graf-Gerhard-Straße 5, 52385 Nideggen, 02427 1261

Samstag, 8. August

Adler-Apotheke

Münsterstraße 17, 53909 Zülrich, 02252 2348

Sonntag, 9. August

Anna-Apotheke Klaus Scholl e.K.

Wirtelstraße 2, 52349 Düren, 02421 13008

Montag, 10. August

Tivoli Apotheke

Tivolistraße 26, 52349 Düren, 02421 44160

Dienstag, 11. August

MAXMO Apotheke StadtCenter Düren

Kuhgasse 8, 52349 Düren, 02421 306090

Mittwoch, 12. August

Markus Apotheke

Zülricher Straße 118, 52349 Düren, 02421 505231

Donnerstag, 13. August

Schwanen-Apotheke

Grüngürtel 25, 52351 Düren, 02421 931010

Freitag, 14. August

Sonnen-Apotheke am Kreisverkehr

Friedrich-Ebert-Platz 34, 52351 Düren, 02421 13678

Samstag, 15. August

Neffeltal-Apotheke

Marktplatz 7, 52388 Nörvenich, 02426 4067

Sonntag, 16. August

Obertor-Apotheke

Oberstraße 9-13, 52349 Düren, 02421 15736

Montag, 17. August

Kloster-Apotheke

An Gut Nazareth 8, 52353 Düren, 02421 86928

Dienstag, 18. August

Flora Apotheke

Kölnstraße 48, 52351 Düren, 02421 16405

Mittwoch, 19. August

Ahorn-Apotheke

Valenciener Straße 134, 52355 Düren, 02421 968800

Donnerstag, 20. August

MAXMO-Apotheke Kaufland Düren

Am Ellernbusch 22, 52355 Düren, 02421 223250

Freitag, 21. August

Reichsadler-Apotheke

Zollhausstraße 65, 52353 Düren, 02421 81914

Samstag, 22. August

Adler-Apotheke

Rathausstraße 10, 52459 Inden, 02465 99100

Sonntag, 23. August

Apotheke am Markt

Graf-Gerhard-Straße 5, 52385 Nideggen, 02427 1261

Je von 9 bis 9 Uhr am Folgetag,

Angaben ohne Gewähr



Ambulanter Pflegedienst Neffeltal

Wir helfen Ihnen bei allen Pflegeangelegenheiten

- | | | |
|---------------|-------------------------|---------------------|
| - individuell | - Grundpflege SGB XI | - Behandlungspflege |
| - kompetent | - Beratungsbesuche §373 | - Hausnotrufgeräte |
| - zuverlässig | - Hauswirtschaft | - Essen auf Rädern |
| | - Betreuungsleistungen | |



Tel.: 02426 - 901512

Bahnhofstraße 10 | 52388 Nörvenich
info@Pflegedienst-Neffeltal.de
www.Pflegedienst-Neffeltal.de





Hauptstraße 86
52372 Kreuzau
Telefon:
0 24 22 / 90 11 20
www.dasnasenzweirad.de
Sie sehen einfach besser!

Gleitsichtgläser vor dem Kauf ausprobieren!

- Gutes und entspanntes Sehen mit Gleitsichtgläsern ist kein Geheimnis mehr
- Erstmals ist es möglich, unter absolut realistischen Bedingungen Gleitsichtgläser vor dem Kauf auszuprobieren
- Scannen Sie den QR-Code und informieren Sie sich ausführlich!



ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Ärztlicher Notdienst

Bitte wenden Sie sich in dringenden Fällen an die Zentrale Notfalldienstpraxis, sofern Ihr Hausarzt nicht erreichbar ist:

Die Arztpraxis ist erreichbar unter der Tel. 0180 5044 100, und zwar

Montag, Dienstag und Donnerstag: 19.00 - 07.30 Uhr

Mittwoch und Freitag/ Weiberfastnacht: 13.00 - 07.30 Uhr

Samstag, Sonntag, Feiertage, Heiligabend, Silvester u. Rosenmontag: 07.30 - 07.30 Uhr

Besonderheit: Am Wochentag vor einem Feiertag (z.B. Donnerstag vor Karfreitag) ist die Arztpraxis auf jeden Fall ab 18.00 Uhr besetzt.

Die Öffnungszeiten der Zentralen ärztlichen Notfalldienstpraxis Roonstr. 30 (vor dem Dürener Krankenhaus) 52351 Düren sind:

Montag, Dienstag, Donnerstag: 19.00 Uhr bis 22.00 Uhr

Mittwoch, Freitag, Weiberfastnacht: 13.00 Uhr bis 22.00 Uhr

Samstag, Sonntag, Feiertag, Heiligabend, Silvester, Rosenmontag: 08.00 Uhr bis 22.00 Uhr

Besonderheit: Am Wochentag vor einem Feiertag (z.B. Donnerstag vor Karfreitag) ist die Notfallpraxis auf jeden Fall ab 18.00 Uhr besetzt. Die Notfallpraxis kann während der Öffnungszeiten ohne Voranmeldung besucht werden.

• Heimweg-Telefon

Für alle, die sich vom mühsamen Gefühl auf ihrem nächtlichen Weg mit einem netten Gespräch ablenken lassen möchten.

030 12074 182

So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr
Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr

Bürgerservice - Soziale Dienste

Polizeibezirksbeamter

Haben Sie Fragen, so wenden Sie sich bitte vertrauensvoll an PHK Marcus Eßer:

Sprechstunden: dienstags 10 bis 12 Uhr und donnerstags 15 bis 17 Uhr. Begegnungsstätte am Rathaus Nideggen, Im Vogelsang 2, Raum 01, 02427/ 6341.

Schiedsamt Nideggen

Herr Thomas Kraft, 0172 2800945

Hospiz Rureifel e.V.

Ehrenamtlicher, ambulanter Hospizdienst, Nideggen,

Kirchgasse 6,
02427/ 904263

info@hospiz-rureifel.de,
www.hospiz-rureifel.de

Bürozeit: montags,
17:15 bis 18:30 Uhr

hortus dialogus e. g. V.

Ambulanter Hospizdienst - ehrenamtlich, unabhängig, qualifiziert - Abenden, Commweg 8-10, 02427/ 8142, Bürozeiten: dienstags bis freitags, 10 bis 12 Uhr

E-Mail: hortus-dialogus@t-online.de,
www.hortus-dialogus.de



SeniorenDomizil RAK
Bei uns bleiben Sie aktiv!
WIR HABEN NOCH PLÄTZE FREI!
TAGESPFLEGE & AMBULANTER DIENST
JETZT INFORMIEREN!
02427/9097100
INFO@SENIORENDOMIZIL-RAK.DE



green & gold
YOGA FOR YOU
Yogastudio in Nideggen Abenden
Raum für Ruhe & Bewegung
"Ich habe immer gedacht, Yoga ist nichts für mich.. bis ich gemerkt habe, wie gut es mir tut! Seitdem freue ich mich jede Woche auf die Stunde mit Sarah."
Jetzt kostenlos zur Schnupperstunde anmelden!

www.greenandgold.de
green & gold Yogastudio - Mühlbachstr. 16 - 52385 Nideggen Abenden



Einladung: Zwanzig Jahre Chartres-Labyrinth - Heimbach am 9. August

11 Uhr - Feier am Heimbacher Labyrinth (Über Rur, nahe ehemaligem „Haus Des Gastes“) Musik, Tanz, Performance
14 Uhr - Themenausstellung „Labyrinth“ Atelierhaus Treppauf-Treppab

In der Hilbach 14 - Heimbach In Erinnerung an Laurenz Bresgen (Heimbach) Performance: Sieglinde Schneider, Sängerin Labyrinthkreis, Kontakt: 0178-7113665

Mit Picknick zum Konzert



2:1 in der Heimbachhilfe

Das ist neu in der Kleiderstube der „Heimbachhilfe“: Ab sofort gibt es dort zwei Kleidungsstücke zum Preis von einem. Das Stöbern lohnt sich, denn es bringt doppelten Gewinn. **Außerdem im Angebot:** Reitstiefel **Für den Haushalt:** Käsefondue Dampfentsafter große elektrische Pfanne mit Warmhaltefunktion Waffeleisen

Küchenmaschine mit viel Zubehör **Für die Kids:** Kinderbücher Spielsachen Die „Heimbachhilfe“ im Verein „Die jungen Alten Heimbach e.V.“ an der Hengebachstraße 108 ist montags und donnerstags von 14:30 bis 17:30 Uhr geöffnet. Telefonisch ist die Einrichtung erreichbar über Inge Wergen, Telefon: 02446 3471, Marja Schöller, 02446 91010 und Ulla Küpper, 02446 8098249.

Die Vorfreude ist groß: Am Samstag, 22. August, ab 18 Uhr verwandelt das Salonorchester „Achso!“ den Heimbacher Kurpark in einen romantischen Konzertsaal. Zu hören sind Konzertwalzer wie „Geschichten aus dem Wienerwald“ von Johann Strauß, aber auch Operettenmelodien oder die „Ungarischen Tänze“ von Johannes Brahms. Höhepunkt des Abends ist die Show von „JAGO & L-ION“, die ihre Zuschauer mit magischen Feuerbildern verzaubern. Zudem ist der Kurpark malerisch illuminiert. Jeder, ob Jung oder Alt, kann seinen Picknickkorb schultern, vielleicht Tisch und Stühlchen oder eine

Decke mitbringen und es sich auf der grünen Wiese im Schatten der erleuchteten Burg Hengebach gemütlich machen. Selbstverständlich dürfen auch die Kurparkstühle benutzt werden. Was könnte schöner sein, als am Ufer der Rur mit einem Körbchen voller Leckereien von den „Donauwellen“ zu träumen? Es darf auch getanzt werden. Zum 20-jährigen Bestehen der „Jungen Alten“ erleben die Besucher eine Sommernacht voller Musik, Unterhaltung und Begegnungen. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen. ush

Haben Sie Fragen zur Verteilung dieser Zeitung?

Nutzen Sie bitte unseren Online-Service auf www.regio-pressevertrieb.de

DANKE, dass Sie uns lesen.
Wir freuen uns auf Ihr Feedback.

REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG



**ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG
DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM**

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.

Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG
Lokaler geht's nicht.

DRUCK
Satz.Druck.Image.

WEB
24/7 online.

FILM
Perfekter Drehmoment.

Online lesen: rundblick-rureifel.de/e-paper

rundblick RUREIFE

STÄDTE:
HEIMBACH, NIEDEGGEN, STÄDTLE, DÜREN-LENDERSDORF, DÜREN-NIEDERAU, GEMÜLLICH, HORTGERWALD, KREIZAAL, VETTER
MIT NACHRICHTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN DER STADT NIEDEGGEN UND DER GEMEINDE VETTER
Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

MEDIENBERATER
Andrej Vorster
FON 02421 491-950
MOBIL 0151 50900009
E-MAIL a.vorster@rautenberg.media



LOKALES AUS DER GEMEINDE HÜRTGENWALD

Fortsetzung der Titelseite

Finanziert wurde das Projekt durch sogenannte Ersatzgeldmittel der Unteren Naturschutzbehörde des Kreis Düren, die zweckgebunden in lokale Naturschutzmaßnahmen fließen sowie aus den Einnahmen und Spendengeldern der beliebten und jährlich stattfindenden Stauden-tausch-Aktion der LandFrauen. Bei der fachgerechten Planung und Bestückung der Nistplätze bekamen

die LandFrauen wissenschaftliche Unterstützung. Sarah-Maria Hartmann, Projektleiterin für Dorfökologie bei der Biologischen Station im Kreis Düren e. V. mit Sitz in Nideggen, stand den engagierten Frauen beratend zur Seite. So wurde sichergestellt, dass der Standort perfekt auf die Bedürfnisse der heimischen, teils bedrohten Wildbienenarten abgestimmt ist.

Mit der neuen Nisthilfe möchten die LandFrauen und die Beteiligten nicht nur Wohnraum für Nützlinge schaffen, sondern auch ein sichtbares Zeichen für gelebte Biodiversität im Dorf setzen. Durch die Nähe zur Grundschule und zum Freibad dient das Wildbienenhotel zudem als anschauliches Umweltbildungsprojekt für Kinder und Besucher direkt vor der Haustür.

Ein solches Projekt lässt sich nur durch ein starkes Netzwerk realisieren. Die LandFrauen bedanken sich in diesem Zusammenhang bei der Gemeindeverwaltung Hürtgenwald, dem Kreis Düren und der Schulleitung der GGS Eifelfüchse für die Zusammenarbeit bei der Standortplanung sowie bei Hausmeister Patrick Kirch für die unkomplizierte Unterstützung bei der Umsetzung.

Endlich wieder durchs Kalltal

Neue Brücken freigegeben für Wanderer, Radler und Naturliebhaber

Freitag, 17. Juli: Passend zum Ferienbeginn wurden am vier neue Wander- und Radbrücken im Kalltal freigegeben - und damit ein wichtiger Schritt zur Wiederherstellung unserer Naturwege getan.

Die Brücken an den Standorten (oberhalb Renker, auf dem Fischbach, Fischbacher Auel und unterhalb der Mestrenger Mühle) waren im Juli 2021 durch die verheerende Flut vollständig zerstört worden.

Die Wiederherstellung erfolgte zu 100 Prozent aus Fluthilfemitteln - ein Zeichen dafür, dass unsere Gemeinde nicht nur wiederaufbaut, sondern auch zukunftsfähig denkt. Trotz vieler baurechtlicher und umweltrechtlicher Herausforderungen gelang es den beteiligten Behörden, Planern und Bauunternehmen, die Brücken fertigzustellen. Bürgermeister Stephan Cranen bedankte sich bei allen Beteiligten für die hervorragende Zusammenarbeit: „Das ist mehr als nur ein Bauprojekt - es ist ein Signal an unsere Bürgerinnen und Bürger: Wir bringen unsere Naturwege zurück, sicher, barrierearm und für alle zugänglich.“

Die neuen Brücken laden ein - zum Wandern, Radfahren oder einfach nur zum Verweilen in der Natur. Sie verbinden nicht nur Wege, sondern auch Menschen - und ermöglichen wieder uneingeschränkten Zugang zu den beliebten Touren im Kalltal.



Brücke oberhalb Renker

Ambulanter Pflegedienst
Sonja Sanke GmbH

Pflege mit Herz.
Zeit für den Menschen.

Individuell, kompetent und mit Herz – wir sind für Sie da, damit Sie sich zuhause **gut umsorgt** fühlen.

UNSERE LEISTUNGEN

- Behandlungspflege
- Beratungsbesuche § 37.3
- Hausnotruf
- Essen auf Rädern
- Hauswirtschaft
- u. v. m.

Rufen Sie uns an – wir helfen Ihnen gerne!

024 21 – 40 89 0 61

Lindenstraße 44 • 52399 Merzenich www.pflegedienst-sonja-sanke.de

Weltmeisterschaft im Moto-Cross

Tim Prümmer und Patrick Schneider (MSC Kleinhau)
Sieger bei der Seitenwagen-Moto-Cross Weltmeisterschaft



Das 8. Moto-Cross-Rennen zur Weltmeisterschaft 2026 wurde am Sonntag, 19. Juli, in Straßbessenbach von Tim Prümmer und seinem Beifahrer Patrick Schneider gewonnen. Im ersten Rennen gewannen sie den Start und fuhren das Rennen hart bedrängt von den Belgiern Van Luchene / Van den Bogaart und den Brüdern Lieferink aus den Niederlanden lediglich im 5-Sekunden-Abstand unter frenetischem Zuschauerjubiläum über mehrere Runden. Zwischenzeitlich konnten sich die Brüder Prunier aus Frankreich im letzten Drittel der Zeit auf den 2. Platz verbessern. Im Lauf 2 waren es dann die Belgier, die die Spitze übernahmen, gefolgt von Prümmer / Schneider und den Lieferinks. Auch hier blieb die Formation das gesamte Rennen im kurzen Abstand bestehen und die gefahrene Gesamtzeit entschied den Tagessieg zu Gunsten der Deutschen vor den Belgiern. Mit dem Sieg festigten sie ihren



von links V. Luchene / V. d. Bogaard, Prümmer / Schneider, Brüder Lieferink



Prümmer / Schneider auf der Ehrenrunde in Straßbessenbach

derzeitigen dritten Rang mit 324 Punkten in der Weltmeisterschaft der Gespanne hinter den Führenden Van Luchene / Van den Bogaard (376) aus Belgien und den Brüdern Prunier aus Frankreich (348). Mit noch fünf zu fahrenden Rennen in Lettland, Litauen, Niederlande, Deutschland in Rudersberg und dem Endlauf in Frankreich und jeweils 50 Maximalpunkte aus den einzelnen Rennläufen steht die Weltmeisterschaft und die Platzierungen im angespannten Fokus beim MSC Kleinhau.

Kaliningrad heute...

KÖNIGSBERGER
Express

Abonnieren Sie den KÖNIGSBERGER EXPRESS.

Diese deutschsprachige Zeitung informiert Sie monatlich über Gesellschaft und Politik in der Region in und um Kaliningrad.

Der Königsberger Express erscheint monatlich und kostet im Abonnement 44,00 Euro pro Jahr.

ABO-BESTELLUNG
FON +49 (0) 2241 260-380
FAX +49 (0) 2241 260-339
www.koenigsberger-express.info

LOKALES AUS DER GEMEINDE HÜRTGENWALD

HöhenArt Hürtgenwald e. V. am 11. Juli

Von Simonskall nach Mexiko: B. Traven im Fokus

Am 11. Juli fand auf Einladung vom Kunst- und Kulturverein HöhenArt Hürtgenwald e. V. in Simonskall eine besondere Veranstaltung statt: Nach der Einweihung einer Gedenktafel am Junkerhaus für die Künstler der Kalltalgemeinschaft diskutierten Experten in der Marienkapelle über den Schriftsteller B. Traven (1882-1969). Moderiert von WDR-Journalist Dr. Michael Köhler, erörterten Dr. Jasmin Grande (HHU Düsseldorf), Dr. Matthias Brandstädter (RWTH Aachen) und die mexikanische Honorarkonsulin Helga Grabbe Travens Zeit in Simonskall - wo er unter dem Namen Ret Marut lebte - und seine spätere Karriere in Mexiko, wo seine Romane bis heute zum Schulstoff gehören. Travens Werke wie „Das Totenschiff“ und „Der Schatz der Sierra Madre“ wurden weltweit millionenfach verkauft und verfilmt. In Simonskall fand er Zuflucht vor der Todesstrafe in München - hier war er Teil der

Künstlerkolonie auch genannt Kalltalpresse. Die Diskussion betonte auch die Verbindung von Literatur und Malerei, mit Beiträgen von Museumsvertreterinnen und Kulturinitiativen. Musikalisch umrahmt von Lajos Tar, endete der Nachmittag mit

einem gemütlichen Beisammensein - und dem einhelligen Urteil der Gäste: Simonskall ist nicht nur Landschaftlich einzigartig, der Ort besitzt auch ein kulturelles Erbe von internationaler Bedeutung. Besonderen Dank gilt Herrn Olaf

Müller, Autor, Moderator und Kulturberater für die organisatorische Begleitung sowie der Kultur- und Naturstiftung der Sparkasse Düren und dem LVR-Institut für Landeskunde und Regionalgeschichte für die finanzielle Unterstützung.



Publikum in der Marienkirche Simonskall, Moderator Michael Köhler, Honorarkonsulin Helga Grabbe, Dr. Jasmin Grande, Dr. Michael Brandstädter

Lehrschwimmbecken Straß

Umfangreiche Sanierungsarbeiten

Nach den Osterferien wurde mit den Sanierungsarbeiten im Lehrschwimmbad am Grundschulstandort Straß begonnen. Insbesondere wurde die Statik des Beckens mit einer umfangreichen Betonsanierung ertüchtigt.

Das Becken konnte mit einer Folienabdichtung und einer neuen ebenerdigen Schwallwasserrinne ausgestattet werden, so dass die Hygiene und Wasserqualität verbessert wurde. Der Fußboden wurde abgedichtet und neu verfließt.

Abschließend konnte die Hallenbeleuchtung auf eine energiesparende LED-Beleuchtung umgestellt werden, was die Energiekosten nachhaltig reduziert. Durch die finanzielle Unterstützung durch die Westenergie AG, über das „Kommunale-Energie-Konzept“, konnten darüber hinaus die In-

vestitionskosten ebenfalls deutlich reduziert werden. Die Arbeiten konnten planmäßig Anfang Juli im kalkulierten Kostenrahmen abgeschlossen werden, so dass der Badebetrieb nach den Sommerferien uneingeschränkt wieder aufgenommen werden kann.

Lehrschwimmbecken HGW Straß



Suche nach Ackerflächen im südlichen Rheinland

(Vettweiß, Nörvenich, Euskirchen, Düren, Nideggen, Heimbach)

Sofern gewünscht, können wir auch gerne über komplette Hofübernahmen zur kurz- oder langfristigen Verpachtung sprechen und zahlen dafür Höchstpreise. Wir garantieren eine faire Zusammenarbeit und nachhaltige Bewirtschaftung.

Kontakt: info@rheinlandkraeuter.de
Tel. 0177-4667064
www.rheinlandkraeuter.de



LOKALES AUS DER GEMEINDE HÜRTGENWALD

Wiesenfest in Kleinhau: Ein Fest für die ganze Familie

Die Besenbinderzunft Kleinhau 1970 e. V. lädt am letzten August-Wochenende, 28. und 29. August, wieder zum traditionellen Wiesenfest auf der Festwiese in Kleinhau ein. Es wird ein buntes Programm für Groß und Klein geboten.

Partystimmung und Dämmer-schoppen am Freitag

Das Festwochenende startet am Freitag, 28. August, mit einer echten Premiere: Ab 17 Uhr sind alle kleinen Festgäste zur ersten Kinderdisco eingeladen. Bei frischem Popcorn und toller Musik können die Kids die Tanzfläche erobern.

Ab 19 Uhr geht es dann gemütlich in den Abend. Die Besenbinderzunft lädt zum Dämmer-schoppen im Festzelt ein. Bei kühlen Getränken und Köstlichkeiten vom Grill können die Besucher das Wochenende in geselliger Runde einläuten.

Live-Musik und buntes Kinderprogramm am Samstag

Der Samstag (29. August) beginnt ab 15 Uhr ganz klassisch mit Kaf-



(von links) Männer: René Brennecke (1. Vorsitzender), Benjamin Jörres (Geschäftsführer), Michael Dahmen (2. Kassierer), David Krämer (Beisitzer), Klaus Heinen (Kassierer); Damen: Natalie Fer-
rai (Schriftführerin), Maren Brennecke (2. Schriftführerin), Julia Krämer (Jugendleiterin)

fee und Kuchen. Für die passende musikalische Untermalung sorgen am Nachmittag die Musikfreunde Kleinhau.

Auch für die Kinder wird am Samstag einiges geboten. Neben den beliebten Hüpfburgen und dem Kinder-

schminken gibt es in diesem Jahr besondere Attraktionen:

- **Freiwillige Feuerwehr Großhau**

Die Blauröcke rücken mit einem Einsatzfahrzeug an, das von den kleinen Entdeckern ganz genau

unter die Lupe genommen werden darf.

- **Modellsportverein Hürtgenwald**

Wie bereits in den vergangenen Jahren wird ein Wasserbecken aufgebaut und die Kinder können hier wieder selbst das Steuer in die Hand nehmen und Modellboote über das Wasser manövrieren.

- **Zauberer Antonio Miraculi**

Ein ganz besonderer Gast wird für magische Momente sorgen und mit seinen Tricks garantiert das Leuchten in die Augen der Kinder zaubern.

Am Abend ab 19 Uhr wartet dann ein echtes Highlight auf alle Partyfans: Das Duo „my-Coverband“ wird mit hochkarätiger Live-Musik für beste Stimmung im Festzelt sorgen. Die Besenbinderzunft Kleinhau 1970 e. V. freut sich auf zahlreiche Besucher aus nah und fern, um gemeinsam ein unvergessliches Wiesenfest zu feiern.

Kräutersegnung in der Marienkapelle Simonskall

Feier des Patronatsfestes am 14. August

Simonskall. Der „Verein der Freunde und Förderer der Marienkapelle Simonskall e. V.“ lädt - zusammen mit der Pfarrgemeinde St. Josef Vossenack - herzlich ein zum Simonskaller Patronatsfest „St. Mariä Himmelfahrt“ am **Freitag, 14. August, 18 Uhr** in die Marienkapelle.

Anlässlich des Patronatsfestes werden im Festgottesdienst nach altem Brauch auch die mitgebrachten Kräutersträuße geweiht.

„Krautwisch“ - so heißt im Rheinland der Kräuterbüschel (Kräuterstrauß), bestehend aus Heilkräutern, Blumen aus dem Hausgarten und Getreideähren, der am Festtag „Mariä Himmelfahrt“ (15. August) mit einem besonderen Segensgebet geweiht wird.

Meist sieben (heilige Zahl) oder neun (Dreifaltigkeit) verschiedene Kräuter werden dafür ausgewählt: Johanniskraut, Wermut, Kamille, Wurmkraut/

Rainfarn, Thymian, Schafgarbe, Wiesenknopf / Donnerschnitz, Baldrian, Ringelblume, Salbei, Lavendel und verschiedene Getreidearten.

Früher hängte man die geweihten Kräuter in Haus und Stall auf mit dem Zweck, Krankheiten und Unglück von Mensch und Tier fernzuhalten. Der Krautwisch war nicht nur Haussegen, sondern auch ein langlebiger Haus schmuck. Er wurde nicht weggeworfen, sondern im Feuer verbrannt.

Der „Verein der Freunde und Förderer der Marienkapelle Simonskall e. V.“ dankt den LandFrauen für das Sammeln der Kräuter und das Krautwischbinden.

„Unsere Pfarrgemeinde St. Josef kann froh sein“, betont Berthold Rüttgers, Vorsitzender des Fördervereins, „dass unsere LandFrauen seit sehr vielen Jahren diesen christlichen

Brauch in unserer Pfarrgemeinde aufrecht erhalten und mit großem Eifer herrliche Kräutersträuße zum Fest „Mariä Himmelfahrt“ binden.“ Im Anschluss an den Simonskaller Festgottesdienst am 14. August wird das neue Gedenk-Holzkreuz am Eingang der Marienkapelle von Pfarrer Wecker gesegnet.

Danach sind alle Festbesucher - zum Verweilen und Beisammensein - zu einem Umtrunk am Kapellenvorplatz eingeladen.

Wir - die Pfarrgemeinde St. Josef sowie der Förderverein - würden uns über viele Besucher am 14. August in Simonskall freuen.

Pfarrer Josef Wolff
Kath. Kirchengemeinde St. Josef Vossenack

Berthold Rüttgers
Vorsitzender des Fördervereins der Marienkapelle Simonskall e. V.



Foto: Andy Holz



Kirmes in Üdingen

Der Üdinger Kirmes 2000 e. V. richtet auch in diesem Jahr am 1. Wochenende im September wieder die Dorf-kirmes aus.

Der Vorstand lädt herzlich zum Mit-feiern ein und präsentiert voller Stolz das dreitägige Kirmesprogramm:

Am **Freitag, 4. September**, wird zunächst die 5. Auflage des nun-mehr schon etablierten RUR UFER METAL-Events (R.U.M. V) für Stim-mung sorgen.

In Zusammenarbeit mit den Wacken-fans Nordeifel sowie mit einem Live-Auftritt der Aachener Hammer-Band „CYANT“ startet die Veranstaltung um 19 Uhr im Festzelt auf dem Kir-mesplatz.

Die offizielle Eröffnung der Kirmes erfolgt dann am **Samstag, 5. Sep-tember**, um 10:30 Uhr, diesmal mit dem 1. Üdinger Kirmes-Preisskattur-nier!

Ab 14:30 Uhr findet parallel wieder die beliebte Cafeteria statt.

Um 19 Uhr zieht der Festumzug durch das Dorf. Als Höhepunkt wird in dessen Verlauf auch der Kirmes-knochen herausgeholt.

Zurück im Festzelt beginnt um 20 Uhr eine ausgelassene Kirmesparty mit DJ Theo.

Am **Sonntag, 6. September**, fin-det - auch diesmal im Festzelt - um 11 Uhr die heilige Messe mit an-schließender Gefallenenehrung statt. Ab 12:30 Uhr beginnt dann das be-liebte Kinderhahnenköppen, in des-sen Verlauf auch die diesjährigen

Vereinsjubilare für ihre 25-jährige Mitgliedschaft geehrt werden.

Um 14 Uhr wird sodann mit einem zünftigen musikalischen Sonntag durchgestartet. Als Highlights konn-ten der „Musikverein Erika Drove e. V.“ und das „Alpentrio Colonia“ ver-pflichtet werden.

Gegen 18:30 Uhr wird die Kirmes-nach dem Abhängen des Kirmes-

Tel.: 02422 / 904545

Wolfram
Stempel Schilder · Folien



Textildruck
Tassen mit Fotodruck
Kfz-Beschriftungen

info@guido-wolfram.de

knochens ausklingen.

Für das leibliche Wohl ist natürlich an allen Tagen bestens gesorgt!



Es kann losgehen! Foto: Üdinger Kirmes 2000 e. V.

Save the Date: Mitmachtag beim TurnClub Kreuzau

Der TurnClub 1889 Kreuzau e. V. lädt alle Sportbegeisterten und Interessierten herzlich zu einem großen Mitmachtag ein. Am Sonnt-ag, 8. November, öffnen sich von 11 bis 16 Uhr die Türen für ein abwechslungsreiches Sport- und Aktionsprogramm. Das Event rich-tet sich an Kinder, Jugendliche und

Erwachsene gleichermaßen. Neben Vorführungen, die Einblicke in die verschiedenen Abteilungen bieten und Lust auf Bewegung machen, steht das eigene Ausprobieren im Vordergrund. Angeboten werden beispielsweise Turnen und Klettern für Kinder und Jugendliche, Gym-nastik für Erwachsene sowie Judo,

Ju-Jutsu, Badminton und Volleyball für alle Altersklassen.

Das Schwimmangebot findet bereits am Mittwoch, 4. November, als frei-es Probetraining zu den regulären Trainingszeiten der einzelnen Alters-klassen statt. Diese sind auf unserer Homepage einsehbar.

Für das leibliche Wohl während des

Mitmachtags ist bestens gesorgt: Eine Cafeteria bietet Stärkung für Zwischendurch sowie Raum für Gespräche mit den Trainern und Mitgliedern. Das genaue Tages-programm mit allen Zeiten der Vor-führungen und Mitmach-Aktionen wird rund kurz vor der Veranstaltung veröffentlicht.

Rurtal Pflege



Nierhoff

Ambulanter Pflege- und Service-Dienst

Unsere Leistungen:

- **Grundpflege**
- **Behandlungspflege**
- **Beratung nach § 37.3**
- **Betreuung und Hauswirtschaftlicher Dienst**

Drovestr. 151 A
52372 Kreuzau

Telefon: 0 24 22 / 90 46 20
Telefax: 0 24 22 / 90 46 21
Mobil: 01 79 / 93 57 863

info@rurtal-pflege.de
www.rurtal-pflege.de



Neuaufgabe der Stadtbroschüre

Die Stadtbroschüre wird im kommenden Jahr in überarbeiteter Version neu veröffentlicht.

Die Bürger*innen sind herzlich eingeladen, sich an der Gestaltung der Broschüre mit Fotos zu beteiligen.

Wer Interesse hat, seine Werke einem großen Publikum zu präsentieren, findet alle wichtigen Infos auf der Homepage der Stadt Nideggen. Ansprechpartnerin bei Fragen: Frau Pfennigsdorf, y.pfennigsdorf@nideggen.de



Foto: Stadt Nideggen

Pflegeberatungsstelle

Die Pflegeberatungsstelle des Kreises Düren ist hier kompetenter Ansprechpartner und berät und unterstützt Betroffene im Rathaus Nideggen in allen Fragen rund um das Thema Pflege.

Aber auch bevor es zu einer unerwarteten Pflegebedürftigkeit kommt, können Sie sich dort über Hilfs- und Unterstützungsmöglichkeiten bei einem Pflegefall informieren.

Die Beratung erfolgt durch kompetentes, erfahrenes Personal des Krei-

ses Düren und ist trägerunabhängig, vertraulich, neutral und kostenlos. Im Jahr 2026 stehen folgende Beratungstermine jeweils in der Zeit von 13:30 Uhr - 16:15 Uhr in Nideggen zur Verfügung:

20.08., 17.09., 22.10., 19.11., 17.12.2026

Vereinbaren Sie einfach einen Beratungstermin im Rathaus Nideggen. Ansprechpartner ist hier:

Frau Diana Naas
Tel: 02427/80917

Stadt Nideggen

Amtliche Bekanntmachung

Bebauungsplan N24 „Schmittbühlchen“

Aufstellungsbeschluss gem. § 2 (1) BauGB

Der Bau- und Planungsausschuss hat in seiner Sitzung am 17.03.2026 den nachfolgenden Beschluss gefasst:

Der Bau- und Planungsausschuss beschließt die Aufstellung des Bebauungsplanes N 24 und die 14. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Nideggen im Parallelverfahren für den in der Anlage

dargestellten Geltungsbereich. Die Verwaltung wird mit der ortsüblichen Bekanntmachung der Aufstellungsbeschlüsse beauftragt. Die frühzeitige Beteiligung gemäß § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB wird durchgeführt.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. N24 ist in der Skizze *Bebauungsplan N 24* dargestellt. Der Geltungsbereich der 14. Änderung des Flächennutzungsplanes ist in der Skizze *14. Änderung des Flächennutzungsplanes* dargestellt. Das Gebiet liegt im Norden des Hauptortes der Stadt Nideggen. Es ergibt sich ein zusammenhängender entwickelbarer Bereich im Osten des Gebiets „Schmittbühlchen“

Als Resultat des beschlossenen Rahmenplans zur Entwicklung des Gebiets soll der Bebauungsplan als ein erster Bauabschnitt im Rahmen der Entwicklung der gesamten Fläche dienen.

Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes umfasst die Grundstücke Gemarkung Nideggen, Flur 36, Flurstücke 35, 36, 37, 53, 54 und 148. Er umfasst somit eine Fläche von ca. 4,57 ha. Derzeit wird das Plangebiet teils ackerbaulich, teils als Dauergrünland genutzt. Der Wirtschaftsweg befindet sich auf dem Flurstück 35. Das nördlich angrenzende Flurstück 148 stellt demgegenüber lediglich einen schmalen Ackerstreifen dar und ist nicht Bestandteil des Wirtschaftsweges. Gleichzeitig dient das Flurstück 148 der nördlich geplanten Gebietsanbindung. Entlang der nördlichen Grenze grenzt ein weiterer Wirtschaftsweg an. Eine fußläufige Erreichbarkeit des Plangebiets ist über die angrenzenden Wege grundsätzlich gegeben.

Im Umfeld des Plangebiets bestehen unterschiedliche Nutzungen. Unmittelbar angrenzend befinden sich landwirtschaftlich genutzte Flächen. Weiter südlich des Plangebiets schließen Wohnnutzungen der Stadt Nideggen an, die durch eher kleinteilige Bebauungsstrukturen mit überwiegend zwei Vollgeschossen geprägt sind. Im erweiterten südlichen Umfeld sind zudem gewerbliche Nutzungen vorhanden. Östlich des Plangebiets liegt das Gut Kirsch-

baum, an das die Jülicher Straße angrenzt. Südlich des Guts Kirschbaum befindet sich ein Spannungswerk. Daran anschließend folgt die freie Feldflur, die sich auch in Richtung Norden, Osten und Westen fortsetzt und von mehreren Wirtschaftswegen durchzogen wird.

Das Plangebiet des FNP befindet sich nördlich der Stadt Nideggen und umfasst eine Fläche von ca. 1,72 ha. Derzeit wird das Plangebiet landwirtschaftlich genutzt. Am östlichen Rand des Plangebiets verläuft ein Wirtschaftsweg. Entlang der nördlichen Grenze grenzt ein weiterer Wirtschaftsweg an.

Das Ziel der Planung ist zunächst die Schaffung der planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Errichtung eines Baugebiets durch die Änderung des Flächennutzungsplans und die Aufstellung eines Bebauungsplans. Weitere wesentliche Planungsziele bestehen in der Wahrung gesunder Wohnverhältnisse und der Ausbildung eines städtebaulich geordneten Landschaftslands sowie eines harmonischen Übergangs zu den bestehenden Siedlungs- und Freiraumstrukturen. Ein weiteres Planungsziel ist die Schaffung eines attraktiven und bedarfsgerechten Wohnflächenangebots für die zukünftige Entwicklung der Stadt.

Der Planentwurf kann im Rathaus der Stadt Nideggen, Amt für Tief- und Straßenbau, Liegenschaften und Planung, in der Außenstelle Schmidt, Monschauer Straße 2 (alte Sparkasse) in 52385 Nideggen, in der Zeit vom **07.08.2026 bis einschließlich 11.09.2026** während der Dienstzeiten von

Montag bis Freitag von 08:00 Uhr bis 12:30 Uhr sowie Montag und Dienstag von 13:30 Uhr bis 15:30 Uhr und Donnerstag von 13:30 Uhr bis 17:00 Uhr

und nach Vereinbarung von jedermann eingesehen werden.

Stellungnahmen zur Planung können schriftlich, per E-Mail an die E-Mail-Adresse: bauen@nideggen.de oder zur Niederschrift an die Stadt Nideggen, Amt für Tief- und Straßenbau, Liegenschaften und Planung, Zülpicher Straße 1 in 52385 Nideggen gerichtet werden.

Stellungnahmen, die nicht fristge-

NACHRICHTLICHE BEKANNTMACHUNGEN UND RATHAUSSEITEN

recht eingereicht werden, können gemäß § 3 (2) BauGB bei der Beschlussfassung unberücksichtigt bleiben.
Gemäß § 3 (3) BauGB wird darauf hingewiesen, dass eine Vereinigung im Sinne des § 4 (3) Satz 1 Nummer 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetz in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 (2) Umwelt-Rechtsbehelfsgesetz gemäß § 7 (3) Satz 1 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetz mit allen

Einwendungen ausgeschlossen ist, die sie im Rahmen der Auslegungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.
Die Bekanntmachung ist unter dem Link (<https://www.nideggen.de/buerger-stadt/aktuelles/bekanntmachungen-2026.php>) und die öffentlich ausgelegten Planunterlagen sind über den Link der Internetseite der Stadt Nideggen (<https://www.nideggen.de/wirtschaft-bauen/bauen/bauleitplanung.php>) einsehbar. Die Bekanntmachung der frühzeitigen Beteiligung wird angeordnet. Vorstehende Bekanntmachung wird

hiermit veröffentlicht.
Nideggen, den 06.08.2026
Der Bürgermeister
gez. M. Schmunkamp



Bebauungsplan N 24, Grafik Stadt Nideggen



14. Änderung des Flächennutzungsplanes, Grafik Stadt Nideggen

ENDE NACHRICHTLICHE BEKANNTMACHUNGEN UND RATHAUSSEITEN

Erster Trödelmarkt in Nideggen-Rath

Der Männer- und Jünglingsverein Eintracht Rath 1909 e. V. lädt herzlich zum 1. Trödelmarkt in Nideggen-Rath ein.
Am Samstag, 15. August, von 10 bis 16 Uhr erwartet die Besucher rund um das Vereinsheim an der Ecke Kapellenweg / Panoramaweg ein abwechslungsreicher Tag mit zahlreichen Trödelständen.

Für die kleinen Gäste steht eine Hüpfburg bereit. Um 14 Uhr findet außerdem die Versteigerung eines Spielautomaten statt. Der Erlös wird für die Anschaffung eines neuen Gasgrills für den Verein verwendet.

Auch für das leibliche Wohl ist mit Gegrilltem, Waffeln und Getränken bestens gesorgt.
Der Trödelmarkt findet erstmals in Rath statt und soll Menschen zusammenbringen, die Dorfgemeinschaft stärken und zum gemütlichen Stöbern und Verweilen einladen.

Der Männer- und Jünglingsverein Eintracht Rath 1909 e. V. freut sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher aus Rath, Nideggen und der gesamten Region.



FISCHER  **TREPPENLIFTE**
UND SENIORENPRODUKTE

Treppenlifte & Aufzüge

ab **3.400 €**

- Kompetente Beratung
- Fachgerechte Montage
- Deutschlandweiter Service

► Treppenlifte neu & gebraucht

► Plattformlifte

► Senkrechtaufzüge (vereinfacht)

Tel. 02443 - 90 27 830

www.fischer-treppenlifte.de

Neu- und Gebrauchtwagen

Volkswagen Jahreswagen von Mitarbeitern der VW AG

 Ihr **Ansprechpartner** für **VW E-Autos**



Service



Economy Service



Autohaus Vossel KG
Heerstr. 54
53894 Mechernich
Tel.: 02443 31060

Volkswagen Economy Service Vossel & Kühn
Hermann-Kattwinkel-Platz 7
53937 Schleiden-Gemünd
Tel.: 02444 2212



Der Heimat- und Geschichtsverein Nideggen e. V. besuchte den WDR in Köln

Am 27. Juli unternahm der Heimat- und Geschichtsverein Nideggen e. V. einen interessanten Ausflug zum Westdeutschen Rundfunk (WDR) nach Köln. Höhepunkt des Tages war eine spannende Führung durch die Studios und Produktionsbereiche des Senders.

Zu Beginn der Führung erhielten die Teilnehmer zunächst einen umfassenden Einblick in den WDR als eine der größten Rundfunkanstalten Deutschlands. Dabei erfuhren sie unter anderem, wie viele fest angestellte und freie Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für den Sender tätig sind und welche vielfältigen Aufgaben täglich bewältigt werden. Ein besonderes Erlebnis war der Besuch des Fernsehstudios, aus dem unter anderem das ARD-Morgenmagazin (MoMa) gesendet wird. Dort bot sich die Gelegenheit, ein Erinnerungsfoto im Studio aufzunehmen. Beeindruckend war es, die Kulissen und die moderne Studiotechnik aus nächster Nähe zu erleben und zu erfahren, wie eine Live-Sendung vorbereitet und durchgeführt wird. Großes Interesse weckte auch die Information, dass die verschiedenen WDR-Gebäude in Köln durch ein unterirdisches Tunnelsystem miteinander verbunden sind. Dadurch können Mitarbeitende, Technik und Produktionsmaterial unabhängig von Wetter und Straßenverkehr



Fotos: Heimat- und Geschichtsverein Nideggen e.V.

schnell zwischen den einzelnen Gebäuden transportiert werden. Während der Führung erhielten die Teilnehmer zudem einen faszinierenden Einblick in die technischen Abläufe hinter Radio- und Fernsehproduktionen. Der fachkundige Gästeführer beantwortete zahlreiche Fragen und erklärte anschaulich, wie Nachrichten-, Kultur- und Sportsendungen entstehen. Besonders aufmerksam verfolgte die Gruppe die Erläuterungen zur Arbeit im Nach-

richtenstudio. So wurde erklärt, wie Nachrichtensprecher und Journalisten ihre Texte während einer Live-Sendung von einem Teleprompter ablesen. Auch die häufig gestellte Frage, warum Moderatoren dennoch oft einen Zettel in der Hand halten, wurde ausführlich beantwortet. Dabei wurde erläutert, dass dieser unter anderem als Orientierung dient und zusätzliche Informationen oder den Ablauf der Sendung enthält. Der Notizzettel beziehungsweise ein Kugelschreiber, den der Moderator während der Moderation in den Händen hält, erfüllt aber in erster Linie eine unterstützende Funktion. Er dient nicht ausschließlich als Hilfsmittel für Notizen, sondern trägt auch zur Körpersprache und zum Auftreten des Moderators bei. Das Halten eines Gegenstands kann dazu beitragen, unkontrollierte oder übermäßige Handbewegungen zu vermeiden, die von den Inhalten der Moderation ablenken könnten. Darüber hinaus bietet der Gegenstand dem Moderator eine physische Orientierung beziehungsweise einen sogenannten „Anker“. Insbesondere beim freien Sprechen kann dies das Sicherheitsgefühl erhöhen und zu

einem ruhigeren sowie souveräneren Auftreten beitragen. Der Moderator hat dadurch etwas, woran er sich im übertragenen Sinne „festhalten“ kann, wodurch Unsicherheiten reduziert und eine kontrollierte Gestik unterstützt werden. Insgesamt kann der gezielte Einsatz eines Notizzetels oder eines Kugelschreibers somit zu einer professionelleren und ruhigeren Präsentationsweise beitragen. Den gelungenen Abschluss des interessanten Nachmittags bildete das gemeinsame Abendessen in einem Brauhaus in Köln, wo bereits ein Tisch für die Gruppe reserviert war. In geselliger Runde und bei dem einen oder anderen Glas Bier wurde noch lange über die interessante Führung gesprochen und die zahlreichen Eindrücke des Tages ausgetauscht. Mit vielen neuen Eindrücken und interessanten Informationen trat die Gruppe schließlich die Heimreise an. Der Besuch beim WDR war für alle Teilnehmer ein abwechslungsreiches und informatives Erlebnis, das sicherlich noch lange in guter Erinnerung bleiben wird.
Heinz Bucker
Heimat- und Geschichtsverein
Nideggen e. V.



LOKALES AUS DER STADT NIDEGGEN

Einladung zum Netzwerk-Café am 12. August

An alle Bürger und Bürgerinnen aus dem gesamten Stadtgebiet Nideggen, die Kontakte und Unterhaltung suchen.
Verbringen Sie mit uns ein paar gemütliche Stunden bei Kaffee und Kuchen.
Es gibt interessante Informationen,

Vorträge und Live-Musik, die Unterhaltung kommt also nicht zu kurz. Sie können hier Kontakte knüpfen und einiges über ihren Wohnort in Erfahrung bringen.
Ort: St. Johanneshaus, Kirchgas-se 6 in Nideggen
Termin: Mittwoch, 12. August,

15 bis 17 Uhr
Die Umlage für Kaffee, Tee, Kuchen und kalte Getränke beträgt 3 Euro je Person.
Die Teilnahme an der Veranstaltung erfolgt auf eigenes Risiko, es wird keine Haftung übernommen.
Wegen der Planung bitten wir um

Anmeldung bis zum 10. August bei: Maria Scheeren -
Telefon 02427-902383 oder Nelly Heinrichs -
Telefon 02427 - 6009
Wir freuen uns auf einen schönen Nachmittag.
Das Team Netzwerk-Café

Kirchliche Nachrichten

Kath. Kirchengemeinde
Abenden, St. Martinus: jeden 1. u. 3. Samstag im Monat um 17.30 Uhr
Messe o. Wortgottesdienst
Berg, Clemens-Kirche: Gottesdienst am 4. Samstag im Monat
Nideggen, St. Johannes Baptist: sonntags 9.30 Uhr
Rath, Antonius-Kapelle: dienstags, einmal im Monat um 19 Uhr hlg. Messe, vorher um 18:30 Uhr

Rosenkranz oder Kreuzwegandacht
Wollersheim und Embken: jeden zweiten Sonntag um 9.30 Uhr im Wechsel
Muldenau: jeden 1. Samstag im Monat um 17 Uhr
weitere Messen u.a. Donnerstagabend siehe dazu die Homepage https://gemeinden.erzbistum-koeln.de/seelsorgebereich_zuelpich-V8/Gemeinsam_Gott_begegen/gottesdienstordnung/

Schmidt, St. Hubertus: samstags 19 Uhr
Über weitere Messfeiern informiert die GdG Heimbach-Nideggen auf ihrer Internetseite <https://www.gdg-heimbach-nideggen.de>.
Evangelische Kirchengemeinde Düren
<cu:1>Pfarrbezirk Kreuzau/ Nideggen<cu:2>
Gemeindehaus Kreuzau:

Heribertstr. 5, 52372 Kreuzau, Tel. 02422/ 8187
Pfarrer:
Pfarrer Martin Gaever, Tel. 02421/ 2620689
Gottesdienste derzeit nur mit Anmeldung. Die Übersicht aller stattfindenden Gottesdienste finden Sie auf der Homepage unter www.evangelischegemeinde-dueren.de/gottesdienste.

Anzeige

Familienabenteuer direkt vor der Haustür

Bubenheimer Spieleland - Ein Paradies für Kinder



Das Bubenheimer Spieleland gehört seit Jahren zu den beliebtesten Familienzielen der Region. Auf dem weitläufigen Gelände warten zahlreiche Spiel- und Bewegungsangebote auf kleine Besucher. Klettergerüste, Trampoline,

Rutschen und Abenteuerbereiche bieten stundenlangen Spielspaß. Hier können Kinder nach Herzenslust toben, während Eltern die familienfreundliche Atmosphäre genießen. Ein Ort, an dem Langeweile garantiert keine Chance hat.

BUBENHEIMER SPIELELAND

das ideale Ausflugsziel bei jedem Wetter - In- & Outdoor!

großer Outdoorbereich

Wasser-/Abenteuerspielplatz

verschiedene Indoorspielbereiche
abwechslungsreich gestaltet und für jedes Alter

Über
100.000 m²
Spielfläche



www.bubenheimer-spieleland.de · Burg Bubenheim · 52388 Nörvenich



Exkursion zur Abtei Brauweiler am 29. August

Einladung des Heimat- und Geschichtsvereins Vettweiß

Der Heimat- und Geschichtsverein Vettweiß lädt am 29. August zu einer Exkursion zur Abtei Brauweiler

ein. Erleben Sie die Faszination der ehemaligen Benediktinerabtei mit seiner wechselvollen Geschichte,

früher Arbeitsanstalt, heute Kulturzentrum des LVR. Gestartet wird um 9:30 Uhr mit dem Bus vom Marktplatz Vettweiß.

Verfügbarkeit die Kirche zu besichtigen, bevor es um 16 Uhr wieder auf den Heimweg geht.

Der Kostenbeitrag beträgt 15 Euro pro Person. Der Betrag wird auf der Hinfahrt eingesammelt.

Essen und Trinken zahlt jeder selbst. Da nur ein begrenztes Platzangebot zur Verfügung steht, bittet der Geschichtsverein um Anmeldung bis zum 14. August bei dem 1. Vorsitzenden Franz Erasmí unter 02424-2688 oder per E-Mail an info@hgv-vettweiss.de.

WIR MACHEN URLAUB

Liebe Kundinnen und Kunden,
vom **08.08.** bis **24.08.2026**
bleibt unser Geschäft geschlossen.

Ab dem 25.08. sind wir frisch und gestärkt
wieder für Sie da!



Athena's
Hair Trend Salon

Am Hallenacker 5
Vettweiß-Disternich
Telefon: 0 22 52 - 83 95 855
Termine nur nach telefonischer Vereinbarung

In einer zweistündigen Referentenführung erfahren Sie Wissenswertes über die Abtei und die Dauerausstellung.

Mittags ist im nahegelegenen Abteirestaurant für Sie reserviert.

Danach bleibt Zeit, auf eigene Faust die Gedenkstätte, den 1.000-jährigen Maulbeerbaum oder nach

SCHULEN UND KINDERGÄRTEN

Sportfest 2026: Bewegung, Spaß und strahlender Sonnenschein

Am 10. Juli 2026 fand an beiden Standorten der Regenbogenschule Vettweiß das diesjährige Sportfest statt. Bei bestem Sommerwetter erlebten die Schülerinnen und Schüler einen abwechslungsreichen Tag voller Bewegung, sportlicher Herausforderungen und gemeinsamer Erlebnisse.

In verschiedenen Gruppen durchliefen die Kinder die klassischen Disziplinen der Bundesjugendspiele. Beim Sprint, Weitsprung und Zielwurf konnten sie ihr sportliches Können unter Beweis stellen und wertvolle Punkte sammeln. Darüber hinaus sorgten zahlreiche weitere Stationen für Spaß und Abwechslung. So waren beim Sackhüpfen, Hürdenlauf oder Eierlauf Geschicklichkeit, Schnelligkeit und Teamgeist gefragt. Passend zu den hohen Temperaturen erfreuten sich die Wasserspiele besonderer Beliebtheit. Hier konnten sich die Kinder zwischendurch erfrischen und mit viel Freude an den sommerlichen Aktionen teilnehmen. Unterstützt wurde das Sportfest von vielen Helferinnen und Helfern, die

die einzelnen Stationen betreuten und für einen reibungslosen Ablauf sorgten. Ihr Einsatz trug maßgeblich zum Gelingen des Tages bei. Auch die beiden Fördervereine engagierten sich wieder mit großem Einsatz für die Schulgemeinschaft. Am Standort Kelz sorgte ein Eiswagen für eine willkommene Abkühlung. Jedes Kind erhielt eine Kugel Eis, die vom Förderverein spendiert wurde. Am Standort Vettweiß wurden die Schülerinnen und Schüler mit Getränken zur Erfrischung sowie Traubenzucker versorgt, welcher freundlicherweise von Kinderarzt Dr. Ott gesponsert wurde. Darüber hinaus bestand die Möglichkeit, Schul-T-Shirts zu erwerben, die bei vielen Kindern auch auf Klassenfahrten gerne getragen werden. Das Sportfest 2026 war für alle Beteiligten ein gelungener Tag, der neben sportlichen Leistungen vor allem das gemeinsame Erleben, die Freude an Bewegung und den Zusammenhalt innerhalb der Schulgemeinschaft in den Mittelpunkt stellte.



Der Förderverein der GGS Regenbogenschule Vettweiß e.V.



Disziplin Sprinten



Zum Angebot gehörten verschiedene Wasserspiele.

Online-Infotermin

1 Million Euro für eure Ideen!

Liebe Bürgerinnen und Bürger
im Rheinischen Revier,

ab dem 1. Oktober startet "Mit Tatkraft", der Ideenwettbewerb für das Rheinische Revier. Dann könnt ihr eure Projektideen einreichen und Preisgelder von 5.000 oder 10.000 Euro gewinnen – für Projekte, die das Rheinische Revier lebenswerter machen.

Ob Verein, Initiative oder engagierte Einzelperson – wenn ihr euch für eure Region einsetzt, seid ihr bei uns genau richtig. Kommt zu einem unserer Online-Infotermine und erfahrt alles Wichtige rund um den Ideenwettbewerb "Mit Tatkraft":



Info-Runde "Mit Tatkraft"



Regelmäßig



Jeweils eine Stunde

Online - Wählt euren Wunschtermin!

Darum geht's:

- Wer kann sich bewerben?
- Welche Projekte werden gesucht?
- Wie funktioniert die Bewerbung?
- Zeit für eure Fragen an das Projektteam

<https://beteiligung.nrw.de/k/1028697>

Jetzt
anmelden!



KI generiertes Bild

"Mit Tatkraft" auf einen Blick



rund

1 Mio. €

Preisgelder
pro Jahr



rund

140

ausgezeichnete
Projekte pro Jahr



Preisgelder von

5.000 €
oder **10.000 €**



Bewerbungsstart

1.10. 2026



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

mit-tatkraft.de



Goldene Hochzeit

Am 27. August 2026 feiern die Eheleute Hans-Hubert und Ingrid Fest aus Kelz das Fest der „Goldenen Hochzeit“.
Rat und Verwaltung der Gemeinde Vettweiß gratulieren ganz herzlich.
Joachim Kunth
(Bürgermeister)



Ferienspiele 2026: Sommerferien voller Erlebnisse

Auch in diesem Jahr sorgen die Ferienspiele der Gemeinde Vettweiß wieder für abwechslungsreiche Ferientage voller Bewegung, Kreativität und Gemeinschaft. Austragungsort des beliebten Ferienprogramms ist 2026 die Ortschaft Sievernich, wo zahlreiche Kinder spannende Tage verbringen.
Gemeinsam mit einem engagierten Team von Betreuungskräften erleben die teilnehmenden Kinder ein vielfältiges Programm, das kei-

ne Langeweile aufkommen lässt. Sportliche Angebote, kreative Bastelaktionen wie T-Shirts gestalten und spannende Gruppenaktivitäten wie der beliebte Budenbau bieten für jedes Interesse das passende Angebot. Dabei stehen nicht nur Unterhaltung und Abwechslung im Mittelpunkt, sondern auch das gemeinsame Erleben und das Knüpfen neuer Freundschaften. So war neben der Freiwilligen Feuerwehr mit zahlreichen Mitmachaktionen auch

Polizeibezirktsdienstbeamter Stefan Faßbender zu Gast und erzählte den Kindern von seiner Arbeit.
Zu den besonderen Höhepunkten der Ferienspiele zählt erneut die beliebte Zeltnacht, die für viele Kinder ein unvergessliches Erlebnis darstellt. Neben der Übernachtung gibt es ein Lagerfeuer mit Stockbrot und eine Nachtwanderung.
Einen Besuch stattete auch Bürgermeister Joachim Kunth den Ferienspielen ab. Bei seinem Rundgang durch das Gelände nutzte er die Gelegenheit, mit den Kindern sowie den Betreuerinnen und Betreuern ins Gespräch zu kommen und sich einen persönlichen Eindruck vom abwechslungsreichen Programm zu verschaffen. Gemeinsam mit der Sievernicher Ortsvorsteherin Miriam Hermes verteilte er die kühle Erfrischung an die Kinder - eine Geste, die bei den Kindern für große Freude sorgte.
„Die Ferienspiele sind seit vielen Jahren ein fester Bestandteil unseres Ferienangebots und leisten einen wichtigen Beitrag für das Miteinander in unserer Gemeinde. Es freut mich zu sehen, mit wie viel Begeisterung die Kinder die Angebote anneh-

men und gemeinsam eine schöne Ferienwoche verbringen“, betonte Bürgermeister Kunth.
Die Ferienspiele in Sievernich stehen beispielhaft für das große Engagement der zahlreichen Helferinnen und Helfer, die Jahr für Jahr ein attraktives Sommerprogramm auf die Beine stellen. Sie schaffen einen Ort, an dem Gemeinschaft erlebt, Talente entdeckt und unvergessliche Ferien-erinnerungen geschaffen werden.



v.l. Ortsvorsteherin Miriam Hermes aus Sievernich gemeinsam mit Bürgermeister Joachim Kunth bei den Ferienspielen

ENDE NACHRICHTLICHE BEKANNTMACHUNGEN UND RATHAUSSEITEN

Das Gegenteil von eintönig

Der DARC-Ortsverband G26 Rureifel genoss Landschaft und Wettbewerb beim internationalen Telegrafie-Fieldday



Besucher und Teilnehmer am Wettbewerb v. l.: C. Schlich, P. Schmücking, A. Schulze, C. Cirkel, G. Schmücking, K. Baer, H. Bersch, A. Baer, B. Keitemeier, E. Schmücking, V. Stryczek und H. Förster.
Foto: OV G26

Wo sich Fuchs und Hase gute Nacht sagen, kann es nicht weit entfernt von der Wiese 113 Rankelsbend in Monschau Kalterherberg sein.
Als der DARC-Ortsverband G26 Rureifel an dem Wochenende, 6. und 7. Juni, am internationalen IARU-Region-1-Fieldday in Telegrafie (CW) teilnahm, da waren es höchstens noch die Vögel, die mit ihrem Gezwitscher eine Konkurrenz darstellten, sonst war nichts mehr von menschlicher Zivilisation zu hören gewesen. So konnten sich die Teilnehmer aus dem Ortsverband Rureifel ganz auf die Telegrafie-Signale aus aller Welt konzentrieren.

In 24 Stunden wurden so insgesamt 272 Verbindungen hergestellt. Von Brasilien über Ostsibirien und das Uralgebirge ging es weiter nach ganz Europa.
Aktuelle Informationen zum Ortsverband Rureifel finden Sie unter <http://www.darc.de/g26>. Der DARC-Ortsverband Rureifel bietet kontinuierlich einen Amateurfunk-Lehrgang zur Vorbereitung auf die Lizenz-Prüfung an. Wer sich direkt zum Kurs anmelden möchte, wendet sich bitte an Peter Schmücking, der unter der Telefonnummer 02471-3105 oder per E-Mail an df3ed@darc.de erreichbar ist.

Ein Tag wie im Urlaub: Palmen, Paradise Beach und Open-Air-Events in der Therme Euskirchen

Urlaub unter Palmen. Ohne Boardingpass.

Der Sommer ist die Zeit für gemeinsame Erlebnisse und das gute Gefühl, alles einfach einmal hinter sich zu lassen. Dafür braucht es nicht unbedingt einen Flug oder eine lange Anreise. Manchmal wartet das Urlaubsgefühl näher, als man denkt.

Die Sommerferien stehen vor der Tür und alle sind in Urlaubsstimmung. Angesichts gestiegener Sprit- und Flugpreise fällt die Urlaubsplanung in diesem Jahr jedoch anders aus. Für viele Familien und Paare rückt die Region und der Urlaub in Deutschland stärker in den Fokus.

Kein Packstress. Kein Stau zum Flughafen. Kein Warten am Gate. Erholung hängt längst nicht mehr nur von der zurückgelegten Distanz ab. Die Therme Euskirchen bietet dafür zwischen Juni und September ein umfangreiches Programm: Open-Air-Konzerte, ein zweitägiges Sommerfest, Surfen am Paradise Beach und Angebote für Familien - alles

an einem Ort, ohne lange Anreise und Flug. Hier kommen Gründe, warum der Thermensommer 2026 unvergesslich wird:

Event-Highlights: Pool Beats, Sommer-Konzerte und Summer Paradise Party 2026

Der Außenbereich wird in den Sommermonaten regelmäßig zur Open-Air-Bühne. Bei den „Pool Beats“ sorgen DJs für entspannte Sounds und Sommervibes im Außenpool. Die zweitägigen Sommer-Konzerte am 4. und 5. September verbinden Live-Musik mit besonderer Kulisse unter Palmen.

Ein weiterer zentraler Termin im Veranstaltungskalender ist die Summer Paradise Party am 14. und 15. August 2026. Beim großen Sommerfest unter Palmen spannt sich der musikalische Bogen von DJ-Beats am Nachmittag bis zur Live-Band in den lauen Abendstunden. Zwei Tage voller Sommerstimmung, Live-Musik und purem Urlaubsgefühl in der Heimat. Der Ein-

tritt zu allen Veranstaltungen ist im regulären Eintrittspreis enthalten.

Surf Days: Wellenreiten am Paradise Beach

Wie wäre es mit etwas Action und Bewegung? Bis zum 13. September 2026 laden die **Surf Days**, eine extra installierte Surfstation, zu großem Sommer-Spaß am Paradise Beach ein. Die aufblasbare Surfstation ist Garant für großen Sommer-Spaß, egal ob Profi oder Anfänger (Kinder ab 1,30 m Körpergröße und 33 kg). Ob „real surfing“ im Stehen oder auch auf den Knien, einfach ausprobieren und Spaß haben, darum geht's beim Sommer-Special. Die Instruktoren geben wertvolle Tipps, damit man beim Surfen schnell den Dreh raus hat. Die Surf-Slots (30 Min.) sind über die BLUPHORIA-App buchbar.

Sommerzeit ist Familienzeit

In der Zeit vom 27. Juni bis 13. September 2026 öffnet die Therme ihre Türen für die kleinen Gäste. Am Paradise

Beach und im Palmenparadies heißt es Wellness und Spaß für die ganze Familie. Es gibt kreative Programmpunkte, sportliche Wettbewerbe und viel Spaß für die jungen Gäste. Alle Familien sind herzlich willkommen, die Therme gemeinsam zu entdecken und eine unbeschwerte Zeit voller Entspannung und Familienmomente zu genießen.

Sommerwellness

Passend dazu lädt das abwechslungsreiche Sommerprogramm auf eine Reise rund um die Welt ein. Inspirierende Sauna- und Wellnessrituale greifen Düfte, Klänge und Traditionen verschiedener Kontinente auf und schaffen jeden Tag neue Entdeckungsmomente. Besondere Verwöhnzeremonien und viele kleine Highlights, die jeden Besuch zu einer ganz persönlichen Wohlfühlzeit machen. Infos, Gutscheine & Buchungen in der BLUPHORIA-App und auf www.badewelt-euskirchen.de.



**DEIN URLAUB.
OHNE BOARDINGPASS.**

**500 echte Palmen
Paradise Beach mit Beachbar
Events am Außenpool und vieles mehr ...**

www.badewelt-euskirchen.de



BESTATTUNGEN



TRAUER

WIR HELFEN IHNEN ABSCHIED ZU NEHMEN!

DIE LETZE RUHE FINDEN



Ihr Meisterbetrieb

MIRBACH

BESTATTUNGEN

Langerwehe: 02423 90 11 02

Birkesdorf: 02421 4 86 79 79

www.bestattungen-mirbach.de



Essen nach der Trauerfeier

Nach einer Beerdigung kommen Angehörige und Freunde oft noch einmal zusammen. Dieses Beisammensein gehört in vielen Regionen Deutschlands fest zur Trauerkultur. Es bietet Raum für Gespräche, gemeinsame Erinnerungen und einen stillen Übergang vom Abschied zurück in den Alltag.

Gemeinsames Mahl als Tradition

Das sogenannte Trauerkaffee, mancherorts auch Leichenschmaus genannt, ist in Deutschland weit verbreitet. Dabei handelt es sich nicht um eine Feier im klassischen Sinn, sondern um ein ruhiges Zusammenkommen im kleinen oder größeren Kreis. Eingeladen wird meist im Anschluss an die Beisetzung, häufig in ein Café, ein Restaurant oder in die eigenen vier Wände. Die Form kann je nach Region, Familie und persönlichem Wunsch sehr unterschiedlich ausfallen.

Typische Speisen und Getränke

Traditionell stehen eher einfache, gut vorbereitbare Speisen im Mittelpunkt. Häufig werden Kaffee und Kuchen gereicht, etwa Blechkuchen, Streuselkuchen oder belegte Brötchen. In einigen Regionen gibt es auch herzhaftere Gerichte wie Suppen oder kalte Platten mit Brot, Wurst und Käse. Insgesamt gilt, dass das Essen dezent und unkompliziert bleibt.

Rituale und Bedeutung

Das gemeinsame Essen erfüllt vor allem eine soziale Funktion. Es bietet Gelegenheit, Beileid auszusprechen und Erinnerungen zu teilen. Feste Rituale im engeren Sinn sind dabei selten, vielmehr stehen persönliche Worte und Gespräche im Vordergrund.

In manchen Familien wird eine kurze Ansprache gehalten oder gemeinsam auf die verstorbene Person angestoßen.

Bestattungen

HOLZPORTZ

Mitglied im Bestatterverband NRW e.V.

Gemeinsam Schritt für Schritt

Wir begleiten Sie auf dem persönlichen Weg des Abschieds!



Astrid & Hans-Hubert Holzportz

Vor dem Bruch 8c · 52372 Kreuzau

Telefon +49 (0) 2422 3518

bestattungen-holzportz@gmx.de

www.bestattungen-holzportz.de

WIR GEBEN IHRER TRAUER
ZEIT UND RAUM



Jochen Schwarzenbacher

BERATUNG UND
BETREUUNG

HELFE UND
BEGLEITEN

VORSORGEN



Norbert Sievernich

Kreuzau
Tel. 0 24 22 / 50 47 67

WIR STEHEN IHNEN JEDERZEIT
HILFREICH ZUR SEITE.

Vettweiß-Sievernich
Tel. 0 22 52 / 8 36 79 60

www.bestattungshaus-sievernich.de



Dino Breuer

Bestattungen



Karl Breuer



Das Leben steckt voller Möglichkeiten. Der Abschied auch. Wir zeigen Ihnen, was geht und wie es geht. Möglichkeiten nehmen Gestalt an.

Zentraler Ruf: (0 24 21) / 1 42 81

Filiale Kreuzau: (0 24 22) / 73 93

52349 Düren, Weierstraße 18 52372 Kreuzau, Feldstraße 2

www.Karl-Breuer.de



BESTATTUNGEN TRAUER

Auch das stille Zusammensitzen ohne festes Programm ist üblich.

Regionale Unterschiede

Je nach Region können sich Bezeichnungen und Abläufe unterscheiden. Während im Norden häufiger vom Trauerkaffee gesprochen wird, ist im Süden der Begriff Leichenschmaus gebräuchlich. Auch der Umfang variiert, von einer kleinen Runde bis



BBH Bestattung Jennifer Maubach
Preise im Internet: **Tel. 02422 – 90 69 38 0**
www.rureifel-bestatter.de **Tel. 02425 – 90 99 88 0**
Nideggen – Heimbach – Kreuzau – Mechernich



zu größeren Zusammenkünften. Religiöse Prägungen können ebenfalls eine Rolle spielen, etwa bei der Auswahl der Speisen oder dem Ab-

lauf des Tages. Ob schlicht oder etwas umfangreicher gestaltet, das gemeinsame Essen nach der Beerdigung ist für viele ein wichtiger Bestandteil des

Abschieds. Es verbindet Menschen in einer schwierigen Zeit und schafft einen Rahmen, um Erinnerungen zu bewahren und einander Halt zu geben. (mit Hilfe von KI generiert)

Abschied in verschiedenen Formen

Wenn ein Mensch stirbt, stehen Angehörige vor vielen Fragen. Neben der Trauer rückt auch die Organisation der Bestattung in den Mittelpunkt. Die Wahl der passenden Bestattungsform ist dabei ein wichtiger Schritt, um dem Leben des Verstorbenen gerecht zu werden und einen persönlichen Abschied zu ermöglichen.

Bestattungsformen im Überblick

In Deutschland sind Erd- und Feuerbestattungen die gängigsten Formen. Bei einer Erdbestattung wird der Verstorbene in einem Sarg beigesetzt, meist in einem Wahl- oder Reihengrab. Die Feuerbestattung schließt eine Einäscherung ein, die spätere Beisetzung der Urne kann unterschiedlich erfolgen. Beide Formen unterliegen klaren gesetzlichen Vorgaben und werden von den örtlichen Friedhofsträgern geregelt.

Entscheidungen mit Bedacht treffen

Oft müssen Entscheidungen kurzfristig getroffen werden. Dabei hilft es, sich an den Wünschen des Verstor-

benen zu orientieren, sofern diese bekannt sind. Auch Gespräche innerhalb der Familie können Klarheit schaffen. Bestattungsunternehmen unterstützen bei organisatorischen Fragen, etwa bei Formalitäten, Terminabsprachen oder der Gestaltung der Trauerfeier.

Wandel im Umgang mit dem Abschied

Der Umgang mit Tod und Bestattung verändert sich. Viele Menschen wünschen sich heute individuellere Abschiede, zum Beispiel kleinere Trauerfeiern oder eine bewusst schlichte Gestaltung. Gleichzeitig bleibt der Friedhof für viele ein wichtiger Ort des Gedenkens. Diese Entwicklungen zeigen, dass Tradition und persönliche Vorstellungen zunehmend miteinander verbunden werden. Eine Bestattung ist mehr als ein formaler Akt. Sie gibt Raum für Erinnerung und hilft, den Verlust zu begreifen. Wer sich informiert und Unterstützung annimmt, kann einen Abschied gestalten, der sowohl würdevoll als auch persönlich ist. (mit Hilfe von KI generiert)



Bestattungen Ruland
Mehr als nur Dienstleister...
Auf schweren Wegen – an Ihrer Seite.
Rund um die Uhr für Sie erreichbar
Begleitung im Trauerfall
Planung und Vorsorge
zu Lebzeiten
Broichstr. 13
52393 Hürtgenwald
Telefon: 02429 - 1033
Mobil: 01 71 - 206 11 76
e-Mail: bestattungen-ruland@t-online.de


Inh. Dennis Paes

Meisterbetrieb

BESTATTUNGEN BREUER



Hengebachstraße 108 • 52396 Heimbach
www.bestattungen-breuer.de
Tel. 0 24 46 - 91 10 91



**DER LETZTE WEG
IN GUTEN HÄNDEN...**
**BESTATTUNGSHAUS
Stefan Schmitz**
VORSORGE ZU LEBZEITEN

TAG UND NACHT
ERREICHBAR!

Erledigung aller Formalitäten
Tel. 0 24 24 90 16 16
bestattungen-stefan-schmitz.de



**Bestattungen
Birekoven**
Hilfe - Beratung - Unterstützung

Aus Tradition seit 100 Jahren
Wir reichen Ihnen die Hand -
Ihre Familie Birekoven und Team

Tel. 02421-961560
www.birekoven.de
info@birekoven.de



Schneller, heller Keller

So funktioniert's mit dem individuellen Wohnkeller in kurzer Bauzeit

Bad Honnef. Krempelkeller ade: Wer heute neu baut, plant das unterste Stockwerk fast immer als zusätzliche Wohnfläche ein. Mit tageslichtdurchfluteten Räumen und Rückzugsorten für Hobbies, Fitness und Wellness. Oder gleich mit einer separaten Einliegerwohnung. Bernd Hetzer von der Gütegemeinschaft Fertiggeller e.V. (GÜF) erklärt: „Der klassische Nutzkeller wird kaum noch nachgefragt, denn moderne Keller haben viel mehr zu bieten als nur Stauraum und das ungemütliche Image vergangener Tage: Clevere Lösungen für frische Luft und reichlich Tageslicht schaffen ein einladendes Wohnklima und machen den Lichtschalter am Tag entbehrlich.“ Diffuses Licht, miefige Luft und niedrige Decken kennzeichneten früher die meisten Keller. Wohnkomfort war dort nicht zu erwarten, war allerdings auch nicht zwingend erwünscht, denn davon hatte man in den meist groß-

zügigen oberirdischen Stockwerken umso mehr. Das sieht heute ganz anders aus: Gerade im urbanen Raum gibt es immer weniger Baugrundstücke. Zudem werden die wenigen vorhandenen immer kleiner. „Wer heute ein komfortables Eigenheim errichten möchte, kann häufig gar nicht anders als in die Höhe beziehungsweise in die Tiefe, statt in die Breite zu bauen“, weiß Bernd Hetzer. Mit verschiedenen Lösungen für frische Luft und reichlich Tageslicht bietet die Fertiggellerindustrie Bauherren vollwertige Wohnfläche im Untergeschoss. „Keller mit dem RAL-Gütezeichen ‚Fertiggeller‘ sind ein sicheres und qualitätsgeprüftes Fundament für das ganze Haus. Mehr noch stehen sie dem übrigen Eigenheim aber auch in Sachen Wohnkomfort in nichts mehr nach“, so der Experte des GÜF-Mitgliedsunternehmens Knecht Kellerbau aus Metzingen.

Innovative Licht- und Frischluft-Lösungen für das Untergeschoss

Während bei einem Gebäude in Hanglage reichlich Tageslicht und frische Luft über Fenster auf der Talseite ins Haus- und Kellerinnere gelangen können, bedarf es bei einem Keller, der rundherum unter der Erdoberfläche liegt, mehr Kreativität auf Seiten des Kellerherstellers. Möglich sind dann zum Beispiel ein Lichthof mit kleiner Terrasse und Blumenbeet oder aber ein moderner Lichtfluter, der auf Knopfdruck geöffnet werden kann. „Durch ihn gelangt nicht nur Konzentrations- und gesundheitsförderndes Tageslicht, sondern auch reichlich frischer Sauerstoff in den Keller“, sagt Hetzer. Eine eher klassische, aber in moderner Ausführung nicht weniger effektive Lösung für die natürliche Beleuchtung des untersten Stockwerks sind Lichtschächte. Diese werden heute gerne mit Spiegeln

ausgestattet, um dadurch mehr Licht ins Hausinnere zu lenken. „Auch ein Lichtband, das innen knapp unter der Kellerdecke und außen auf Höhe der Grasnarbe verläuft, lässt Tageslicht herein und je nach Wahl des Fenstertyps abgestandene Luft heraus“, so der GÜF-Fachmann. Auf Wunsch kommt für frische Luft im Kellerinneren immer häufiger auch ein automatisches Be- und Entlüftungssystem zum Einsatz. Dies ist dort ebenso wirksam und verrichtet automatisch seinen Dienst wie auch in den oberen Stockwerken. Wichtig ist bei allen Ausstattungsvarianten des Kellers, dass sie von einem Fachbetrieb wie den Unternehmen der GÜF installiert werden, damit eine ordnungsgemäße Statik, Dämmung & Co. des Untergeschosses gewährleistet sind. Auch eine kurze Bauzeit und ein vertraglich vereinbarter Festpreis gehören bei den RAL-zertifizierten Kellerherstellern zum Standard. (GÜF/FT)

30 Jahre Harperscheidt

Elektro und Energie

Ein Unternehmen der
Harperscheidt
Gruppe



Harperscheidt GmbH
Am Burgholz 2-4
52372 Kreuzau
T 02421 6934921
www.solartiger.de

SOLARTIGER

Freie Bahn im eigenen Zuhause

So bleibt das Wohnen im Alter komfortabel und sicher

Viele Menschen möchten ihren Ruhestand möglichst in den eigenen, liebevollsten vier Wänden erleben. Damit das gelingt, sollte das Zuhause frühzeitig auf Stolperfallen und Hindernisse geprüft werden. Besonders wichtig sind dabei die Übergänge an Haus-, Terrassen- und Balkontüren. Denn schon kleine Schwellen können im Alltag zum Hindernis werden. Worauf Eigentümerinnen und Eigentümer achten sollten, erklärt der Verband Fenster + Fassade e.V. (VFF).

„Gesundheit schätzt man erst, wenn man sie verloren hat“, sagt das Sprichwort. Und so geht es auch mit dem eigenen Zuhause. Solange man jung und fit ist, werden kleine Hindernisse im Alltag kaum wahrgenommen. Doch wenn die Beweglichkeit nachlässt oder ein Rollator beziehungsweise Rollstuhl benötigt wird, kann die Türschwelle, häufig nur zwei Zentimeter hoch, zur Herausforderung werden. Die Unebenheit zu überwinden, kostet Kraft und wenn sich die Hartgummiräder der Gehhilfe plötzlich verhaken, kann es sogar zu Stürzen kommen. Deshalb empfiehlt der VFF, Barrierefreiheit nicht erst dann mitzudenken, wenn sie dringend gebraucht wird. „Wer baut, saniert oder Fenster und Türen austauscht, sollte Schwellen und Übergänge immer gleich mitprüfen lassen“, so Frank Lange, Geschäftsführer des VFF. „Das erhöht nicht nur die Sicherheit im Alter, sondern auch den Wohnkomfort für alle Generationen.“

Stolperfallen entschärfen

Ein guter erster Schritt ist die Beseitigung typischer Stolperfallen. Lose Teppiche, hochstehende Teppichkanten oder frei verlegte Kabel erhöhen

das Sturzrisiko erheblich. Sie sollten entfernt, befestigt oder durch flache, rutschhemmende Alternativen ersetzt werden.

Besondere Aufmerksamkeit verdienen zudem Schwellen und Absätze. Lange erklärt: „Um freie Bahn zu schaffen, muss jeder Übergang leicht überrollbar sein. Das heißt, harte Kanten, Fugen oder ungeeignete Schienen, die beim Überfahren Vibrationen und Schmerzen in den Gelenken verursachen oder die Räder der Gehhilfe blockieren, müssen konsequent vermieden werden.“

Ideal sind niveaugleiche Übergänge ohne Höhenunterschiede. In vielen Fällen kann ein Fachbetrieb innerhalb weniger Stunden eine niveaugleiche Lösung herstellen. Ist eine Schwelle nicht zu vermeiden, sollte sie nicht höher als einen Zentimeter sein und das Hindernis möglichst abgerundet oder angeschrägt werden. Der Grund: „Es kostet viel weniger Kraft mit Rollator oder Rollstuhl über eine abgerundete Schwelle zu fahren als über eine eckige Schwelle gleicher Höhe. Außerdem sinkt die Gefahr, an der Schwelle hängen zu bleiben“, erklärt Lange.

Terrassen- und Balkontüren sorgfältig planen

Besonders bei Terrassen- und Balkontüren ist eine fachgerechte Planung wichtig. Wird die Schwelle abgesenkt oder ganz entfernt, muss gleichzeitig sichergestellt werden, dass kein Regenwasser ins Haus gelangt. Je nach Gebäude und Wetterseite können unterschiedliche Maßnahmen sinnvoll sein. Dazu gehören zum Beispiel eine Entwässerungsrinne vor der Tür, ein ausreichendes Gefälle vom Haus weg, ein Vordach, ein geschützter Einbauort, geeignete

Bodenbeläge im Außenbereich sowie ein fachgerechter Anschluss an die Bauwerksabdichtung. Auch die seitlichen Anschlüsse der Tür müssen dauerhaft dicht ausgeführt werden. „Deshalb sollte die Planung frühzeitig mit einem qualifizierten Fachbetrieb erfolgen“, rät Lange. „Der Fachbetrieb kann beurteilen, welche Schwellenlösung technisch sinnvoll ist, welche Abdichtungsmaßnahmen notwendig sind und ob zusätzliche Schutzmaßnahmen wie Rinne oder Vordach erforderlich werden.“

Fördermittel nutzen

Für barrierearme Umbauten können Förderprogramme in Frage kommen. Wichtig ist: Fördermittel müssen in der Regel beantragt werden, bevor Aufträge verbindlich vergeben werden. Eigentümerinnen und Eigentümer sollten sich deshalb frühzeitig informieren und die Förderfähigkeit mit dem Fachbetrieb oder einer Beratungsstelle klären.

Eine erste Orientierung bietet das Wissensportal <https://fenster-koennen-mehr.de/>. Dort finden Interessierte Informationen rund um moderne Fenster und Türen, Hinweise zu möglichen Fördermitteln sowie Unterstützung bei der Suche nach qualifizierten Fachbetrieben in der Nähe. Verband Fenster + Fassade e.V. (VFF)

Clemens

Containerdienst

Pflasterarbeiten Zaunbau Garten- und Landschaftsbau Erdbewegungen

- Container von 4 m³ - 30 m³
- Sand und Kies
- RCL und Natursteinsplitt
- Mutterboden
- Abbrüche / Erdarbeiten
- Ausschachtungen / Verfüllarbeiten
- Transport von Kleingeräten
- Baumfällungen

Dr.-Christian-Seybold-Str. 2
52349 Düren

Telefon: 0 24 21 / 39 12 90

Telefax: 0 24 21 / 95 90 92

Mobil: 0171 / 401 49 08

E-Mail: info@containerdueren.de

www.containerdueren.de



Ideal sind niveaugleiche Übergänge ohne Höhenunterschiede.
Foto: ALUMAT

Gartengestaltung Gerd Schmitz

Fachbetrieb für Ihren Garten

- Obstgehölzschnitt
- Rasenpflege
- Wurzelfräsung
- Heckenschnitt
- Baumfällung mit Seilklettertechnik

Bachstraße 5
52372 Kreuzau

Tel.: 0 24 27 - 90 42 97
Mobil: 01 76 - 960 069 54

Fertiggarage, Carport, Gerätehaus, Heimsauna Garagentore mit Einbau Katalog gratis ☎ 02403 87480

Am Johannesbusch 3, 53945 Blankenheim + Talstr. 60-68, 52249 Eschweiler
Besuchen Sie unsere großen Ausstellungen! (Sauna nur in Eschweiler)

graafen

Beratung - Lieferung - Service + Montage vom Fachbetrieb - Besuchen Sie die Ausstellungen!

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 21. August 2026
Annahmeschluss ist am:
17.08.2026 um 10 Uhr

RAUTENBERG MEDIA Zeitungspapier –
PEFC & FSC:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
LIC no. NOR/011/002, supplied by Norske Skog

IMPRESSUM

RUNDBLICK RUREIFEL

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG

RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
HRA 3455 (Amtsgericht Siegburg)
USt-ID: DE214364185
Komplementär: Dr. Franz-Wilhelm Otten
Tel. 02241 260-0
willkommen@rautenberg.media

Verantwortlich für den redaktionellen Teil,
gemäß § 18 Abs. 2 MStV:
Nathalie Lang und Corinna Hanf
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG 14-täglich

RUBRIKWEISE

INHALTLICHE VERANTWORTUNG

Rathausseiten und
nachrichtliche Bekanntmachungen:
Stadtverwaltung Nideggen
Bürgermeister Marco Schmunkamp
Zülpicher Straße 1 · 52385 Nideggen
Rathausseiten und
nachrichtliche Bekanntmachungen:
Gemeinde Vettweiß
Bürgermeister Joachim Kunth
Gereonstraße 14 · 52391 Vettweiß

Die inhaltliche Verantwortung für die Beiträge in den oben
genannten Rubriken liegt bei den jeweils benannten Personen
bzw. Institutionen. Die Redaktion nimmt keine inhaltliche
Prüfung dieser Beiträge vor.

Verteilung & rechtliche Hinweise

Kostenlose Haushaltsverteilung in Hürtgenwald, Kreuzau,
Vettweiß und Heimbach, Nideggen. Keine Zustellgarantie.
Einzelheft: 5,00 € zzgl. Porto (Bestellung über die Heraus-
geberin). Geschützte Warenzeichen sind meist nicht ge-
sondert gekennzeichnet; fehlende Hinweise begründen
kein Nutzungsrecht. Namentlich gekennzeichnete Beiträ-
ge geben nicht zwingend die Meinung der Redaktion wie-
der.

Pressematerial & eingesandte Inhalte

Eingesandtes Material wird nicht zurückgesandt. Ein An-
spruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Einreichenden
haften für Inhalte, Rechtmäßigkeit und vollständige
Quellenangaben. Mit der Einreichung wird Rautenberg Me-
dia ein einfaches Nutzungsrecht zur Veröffentlichung in
Print- und Onlinemedien eingeräumt – auch für Bildmate-
rial. Die Einreichenden garantieren die Rechteinhaber-
schaft und stellen Rautenberg Media von Ansprüchen Dritter
frei. Bei versehentlichem Weglassen von Namens- oder
Quellenangaben verzichten sie auf daraus entstehende An-
sprüche. Fremdbeiträge erscheinen auf Verantwortung der
jeweiligen Einreichenden. Die Redaktion wählt aus und be-
arbeitet, übernimmt aber keine Haftung für Inhalte.

KONTAKT

MEDIENBERATER

Andrej Vorster
Fon 02241 260-163
a.vorster@rautenberg.media

REPORTER

für Heimbach und Nideggen
Lutz Möcklinghoff
l.moeklinghoff@rautenberg.media

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

VERKAUF Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media

ZEITUNG

rundblick-rureifel.de/e-paper



PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Angebote

Maler

**Maler-, Wärmedämm-, Trocken-
bau**

und Bodenverlegearbeiten, günstige
Festpreise, saubere Ausführung,
Termine frei. Tel. 02429/908144 od.
0170/7555363

Stellenmarkt

**Interviewer/in (m/w/d) für eine
Befragung gesucht**

Interviewer/in (m/w/d) für eine Be-
fragung im Auftrag der Stadt Heim-
bach ab Anfang September für einige
Monate gesucht. Bewerbungen
an info@springer-dn.de oder auch
per WhatsApp an 0177 4110847

Gesuche

Kaufgesuch

Frau Stefan kauft:

Pelze, Lederjacken, Schreib-, Näh-
maschinen, Abendgarderobe, Por-
zellan, Zinn, Krüge, Trachten, Ta-
schen, Uhren, Münzen, Schmuck,
Zahngold, Silberbesteck, Bilder,
Ölgemälde, Bernstein, Hirschge-
weihe, seriöse Kaufabwicklung. Tel.:
0177/4278838, Mo-So, 9-20 Uhr.



WIR SUCHEN DICH

für unsere Zeitung
Rundblick Rureifel als

Reporter (m/w/d)

zum **nächstmöglichen Termin**
auf **Honorarbasis** als **freien Mitarbeiter**

DU HAST

- Freude am Verfassen von Werbetexten und redaktionellen Berichten
- Interesse an lokalen Veranstaltungen, Kultur, Sport & Brauchtum
- Kenntnisse im Umgang mit Internet und PC
- eine Digitalkamera
- Ortskenntnisse

DU BIST

- aufgeschlossen, aktiv und zuverlässig
- sicher im Umgang mit der deutschen Sprache
- motorisiert

Wir freuen uns darauf DICH kennen zu lernen!

Bewerbungen bitte per E-Mail an:
Denis Janzen | karriere@rautenberg.media
Stichwort: Reporter Rundblick Rureifel (m/w/d)

Familien

ANZEIGENSHOP

GEBURT12.1
43 x 90 mm
ab **52,00**

HALLO Welt

Für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media



KLEINANZEIGEN

PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen

**Ihre private*
KLEINANZEIGE**
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung **ab 6,99 €**

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

RAUTENBERG MEDIA



Es gibt eine
Insel in Japan,
auf der nur
Kaninchen
leben.

LOTTIS
SOMMER-MALWETTBEWERB



Mein schönster Sommer



LUST, KREATIV ZU WERDEN?

BIST DU ZWISCHEN 4 UND 12 JAHRE ALT? DANN MALE DEIN SCHÖNSTES FERIENERLEBNIS UND SCHICKE LOTTI DEIN BILD – GEMEINSAM MIT EINEM ERWACHSENEN AUS DEINER FAMILIE.



Teilnahme ausschließlich
online unter
[rautenberg.media/
gewinnspiel](https://rautenberg.media/gewinnspiel)



Veranstalter: RAUTENBERG MEDIA KG,
Kasinostraße 28-30, 53840 Troisdorf.
Teilnahme nur durch Erziehungsberechtigte ab 18 Jahren.
Teilnahme kostenlos. Wohnsitz in Deutschland.
Gewinn: [2x 200 € / 4x 50 € / 6x 33 €] per Überweisung.
Vollständige Teilnahmebedingungen & Datenschutzhinweise online. Rechtsweg ausgeschlossen.

Einsendeschluss: 1.9.2026, 23:59 Uhr.

Gewinner werden nach den NRW-Ferien verlost
und per E-Mail benachrichtigt.

zu gewinnen gibt es:

- 1. Preis
2x 200 €
- 2. Preis
4x 50 €
- 3. Preis
6x 33 €



Entlastung für Angehörige.

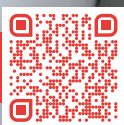
Zeit zum Durchatmen.

Weil man nicht alles alleine schaffen muss.

Kostenlose Beratung & Probetag:

☎ 02421 / 699 640

☎ 02422 / 502 780



www.caritas-tagespflegen.de

10x im Kreis Düren!

Geschichten in und um Nideggen

Aus dem Leben eines Schulmeisters

Aus den Ratsprotokollen erfahren wir von einem Schulmeister, einem gebürtigen Nideggener, der von **Mai 1618** bis Januar **1625** an der Studentenschule in Nideggen angestellt war. Er hatte die „unteren Studien der Philosophie“ in Köln mit Lob absolviert und war perfekt im gregorianischen Gesang und ein Jahr Kantor in St. Gereon. Nach der Probezeit wurde er als Bürger der Stadt aufgenommen und seine Dienstzeit auf sechs **Jahre** festgelegt. Die Schüler, etwa 12 bis 15 an der Zahl, wurden neben Deutsch und Lateinunterricht in christkatholischer Lehre unterwiesen, zu Gottesfurcht und Disziplin angehalten und waren zur Teilnahme an den Gottesdiensten an Sonn- und Feiertagen verpflichtet. Der Schulmeister leitete den kirchlichen Chorgesang und musste am Sonntagnachmittag die Kinder in Katechismus unterrichten. Er wohnte kostenfrei in einer Dienstwohnung im Rathaus, war von der Steuer befreit und konnte neben seinem Jahresgehalt von zwölf Ta-

lern auch Nebeneinkünfte erzielen. Auch erhielt er Zuschüsse zu seiner Bekleidung, z. B. einem Mantel. Er beklagte sich allerdings mehrmals über die Höhe seiner Besoldung. Am **31. Dezember 1619** erschien er „mit weinenden Augen“ in der Ratssitzung und drohte mit Kündigung. Auch sei er mehrfach in seiner Nachtruhe durch Lärm und ausgelassene Hochzeiten im Rathaus gestört worden. Zudem wollte er von allen bürgerlichen Lasten, insbesondere von der Teilnahme am Wachdienst in den Rotten, befreit werden.

Der Rat beschied ihm, eine solche Befreiung werde dann erteilt, wenn er „sich einsam auf der Schule verhalten habe“, da er aber in zweiter Ehe verheiratet sei und seine Frau „Gewinn und Gewerbe“ habe, sei er zu Recht zu allen Lasten heranzuziehen. Angesprochen auf seine Fehlzeiten im Unterricht wies er auf seine Frau hin, die nicht lesen und schreiben könne. Auch sei die Schülerzahl zu gering, dies sei zu einem finanziellen Schaden, denn



Alte PK, Höhere Schule in Nideggen

er könne daraus „keine Nahrung gewinnen“. Solche Beschwerden wurden im Rat nicht gerne gehört. Seine Dienstauffassung wurde beanstandet und er sei nachlässig in seinem Amte. Seine Anstellung endete daher vorzei-

tig. Am **31. Dezember 1624** wurde ein neuer Schulmeister vom Rat der Stadt bestellt. Nun verrichtete er nur noch den Dienst als Kirchenmeister. Margot und Jochen Groß, www.die-zwei-nideggen.de